

## **Protokoll**

## **Samtgemeinde Jümme**

über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sozialausschusses (SKS-J-01-2022) am  
Mittwoch, 30.03.2022, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 15:00 Uhr, Ende: 17:45 Uhr

### **Anwesenheit:**

#### **Vorsitzende/r**

Herr Ruben Grüssing

#### **Mitglieder**

Herr Carsten Bunk	bis einschließlich TOP 13 anwesend.
Frau Erika Focken	
Herr Harald Grüter	
Herr Rainer Jürgens	
Herr Holger Schulte	
Herr Ralf zum Buttel	nimmt online teil.
Frau Alexandra Goldenstein	Elternvertreterin
Herr Lutz Fiedler, Schulleiter GS Detern	Lehrervertreter
Herr Wilfried Heikens	Beratendes Mitglied für den Senioren- und Behindertenbeirat

#### **Von der Verwaltung**

Frau Astrid Collmann

Herr Ralf Möhlmann

#### **Gäste**

Frau Jessika Tuitjer

Herr Gunnar Hein

Plattdeutschbeauftragte

Schulleiter GS Filsum

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Sachstand Schulen DS-J-17-0041**
- 4. Sachstand Digitalpakt Schulen**
- 5. Sachstand Kommunalinvestitionspaket Schulen**
- 6. Beratung und Beschlussempfehlung über die Anhebung der Stunden für die Schulsekretärin DS-J-17-0053**
- 7. Sachstand Senioren- und Behindertenbeirat DS-J-17-0042**
- 8. Beratung und Beschlussempfehlung über einen Antrag des Senioren- und Behindertenbeirats auf Wiedereinsetzung einer oder eines hauptamtlichen Seniorenbeauftragten DS-J-17-0034**
- 9. Sachstand Präventionsarbeit und Erörterung**

10. Neugründung eines Jugendbeirats DS-J-17-0043
11. Sachstand Plattdeutschbeauftragte
12. Sachstand Kulturkreis Jümme
13. Sachstand Flüchtlingssituation
14. Sachstand Aktion Saubere Landschaft
15. Anträge und Anfragen

## Zu den Tagesordnungspunkten:

### Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Grüssing begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 15.01 Uhr die Sitzung. Im Anschluss erfolgt eine kurze Vorstellungsrunde.

Die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Ladung werden festgestellt. Samtgemeindebürgermeister Busboom, Schulleiterin Frau Hellmers, Karin Feierabend, Präventionskraft der Samtgemeinde Jümme und Elternratsvorsitzende Nicole Martens fehlen entschuldigt.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig festgestellt.

3. Sachstand Schulen DS-J-17-0041

Herr Möhlmann unterrichtet die Anwesenden darüber, dass in den ersten Fachausschuss-Sitzungen der neuen Legislaturperiode über die Geburtenentwicklungen und den Besetzungen in den Schulen berichtet wird. Daraufhin erläutert er die Vorlage ausführlich. Er berichtet zudem über Fördermaßnahmen, mit denen die Grundschule Filsum erweitert wurde und die Grundschule Detern einen Ruheraum erhalten hat.

Die anwesenden Schulleiter der Grundschulen Detern und Filsum ergänzten zudem mit Berichterstattungen aus ihren Grundschulen zu den Klassenstärken, dem eingesetzten Personal und nicht zu guter Letzt über die Situation während und mit Corona in den vergangenen Monaten.

Weitere folgende Themen wurden dargestellt:

#### **Schule Detern:**

- Wahrnehmung des Ganztagsangebotes (durchschn. 24 Kinder), derzeit noch in Kohorten (1. + 2. Klasse und 3. + 4. Klasse)
- Gute personelle Aufstellung – Abordnung einiger Stunden
- Hohe Fluktuation der Schulkinder
- Einstellung eines Anwärters zum neuen Schuljahr 2022/2023
- Umsetzung des Förderprogrammes Lesen + Fussball

Auf die Nachfrage des gemeinsamen Mittagessens mit Schülern und Senioren berichtet Herr Fiedler, dass dieses aufgrund der Pandemie eingestellt wurde.

Sobald Corona dieses wieder zulässt, soll das gemeinsame Essen wieder angeboten werden. Ein bekanntes Interesse besteht.

### **Schule Filsum:**

- Unterrichtsversorgung: über 100 %
  - gute personelle Aufstellung mit 8 Lehrkräften– kleine Abordnung nach Nortmoor
  - 5 Pädagogische Mitarbeiter
  - 1 Bufdi (Bundesfreiwilligendienst) ab Sommer 2021
- Neubau eines zusätzlichen Klassenraumes
- Steigende Schülerzahlen an der Grundschule
- 50 % der Kinder nehmen verteilt an den Ganztagsangeboten teil – an 2 Tagen müssen die Mittagstische in 2 Gruppen getrennt werden
- 7 Kinder aktuell im Lesenestangebot
- Digitalausstattung
- Einsatz der Präventionsfachkraft an der Schule
- Teilnahme am Schulobstprogramm
- Teilnahme am Programm Schulmilch
- Errichtung eines grünen Klassenzimmers auf dem Schulhof
- Gewinn bei der DEVK, der für die Digitalisierung zweckgebunden wird.

Die Anwesenden nehmen den Sachstand zur Kenntnis.

#### 4. Sachstand Digitalpakt Schulen

Herr Möhlmann erläutert die Antragsstellung zu den Förderpaketen zum Digitalpakt in den Grundschulen. Es gibt insgesamt 6 Fördermaßnahmen für die Umsetzung des LAN und WLAN.

Nach erfolgter Ausschreibung hat die Fa. Gregor Pleis den Auftrag für die Elektroarbeiten in den Grundschulen erhalten. Das Planungsbüro OWP hat den Zuschlag für die Planung erhalten. In der nächsten Woche wird die Umsetzung durch die Firma Pleis beginnen. Ziel ist es, die Bauarbeiten im 1. Halbjahr des neuen Schuljahres fertig zu stellen.

Die Schulleiter berichten über den aktuellen Stand in den Grundschulen.

Herr Hein erklärt den Anwesenden kurz, wie die Digitalisierung in den Schulen bzw. Klassenräumen vorgenommen, wird in dem die Verkabelung von dem Router zu den Access Points in den jeweiligen Klassenräumen verlegt werden soll. In dem Zusammenhang bekommen die einzelnen Klassenräume Zuleitung zu Alarmierungsanlagen, die Installation einer solchen Anlage ist im Schulgesetz verankert.

Zudem berichten die Schulleiter über die Anschaffungen von interaktiven Displays, die zusätzlich zu den Wandtafeln genutzt werden sollen und den weiteren anstehenden Beschaffungen für die Umsetzung des Digitalpakts.

Auf Anfrage wird mitgeteilt, dass die Schule künftig weiterhin analog unterrichtet wird, aber ergänzend die digitalen Möglichkeiten genutzt werden.

Die Anwesenden nehmen den Sachstand zur Kenntnis.

#### 5. Sachstand Kommunalinvestitionspaket Schulen

Herr Möhlmann unterrichtet die Anwesenden über ein Förderpaket in Höhe von 90.000,- €. Diesem Kommunalinvestitionspaket (KIP) für Schule ist ein Maßnahmenkatalog für die Verwendungsmöglichkeiten hinterlegt. Durch die Unterbesetzung im Bauamt ist die Bearbeitung noch nicht so weit fortgeschritten wie gewünscht. Hier liegt derzeit das Hauptaugenmerk auf dem Digitalpakt in den Grundschulen.

Der Fachausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis. Anschließend soll der KIP fortgesetzt werden.

6. Beratung und Beschlussempfehlung über die Anhebung der Stunden für die Schulsekretärin DS-J-17-0053

Nach kurzer Erläuterung der Vorlage empfiehlt der Fachausschuss einstimmig, die Stunden für die Schulsekretärin um eine Wochenstunde anzuheben.

7. Sachstand Senioren- und Behindertenbeirat DS-J-17-0042

Der anwesende Vorsitzende des Senioren- und Behindertenbeirates, Wilfried Heikens berichtet über die Tätigkeiten des Beirates im Zeitraum vom 01.10.2020 bis einschließlich 31.03.2022.

- Der Beirat hat in dieser Zeitspanne 5-mal getagt, sowohl in Präsenz als auch online.
- Im Oktober 2021 haben die Neuwahlen des Beirates stattgefunden. Herr Heikens bemängelt die sehr geringe Beteiligung, die auf das Wahlverfahren zurück zu führen ist.
- Veranstaltungen haben pandemiebedingt nicht stattgefunden.
- Im September 2021 wurde der ehrenamtliche Fahrdienst unter den geltenden Hygieneauflagen wiederaufgenommen. Voraussetzung für die Anspruchnahme des Fahrdienstes ist, dass der Fahrgast vollständig geimpft ist.
- Die Mitglieder des Seniorenbeirates haben die Senioren bei den Online-Terminvergaben fürs Impfen unterstützt. Herr Heikens hat ca. 200 Termine vermittelt.
- Die Sitzbänke in der Samtgemeinde Jümme wurden mit Notfallschildern ausgestattet. Dieses ist in Zusammenarbeit mit der kooperativen Leitstelle in Wittmund, Herrn Harald Schirrmann und den Mitarbeitern des Bauhofes durchgeführt worden. Für jede Bank sind Koordinaten hinterlegt um im Notfall schnell erreicht werden zu können.
- Alle Kandidaten für die Wahl des Samtgemeindebürgermeisters/der Samtgemeindebürgermeisterin haben vorab Gespräche mit Herrn

Heikens geführt.

- Aufgrund der Schließungen von Bankfilialen sollen zukünftig Schulungsveranstaltungen für Onlinebanking mit den Banken im Rathaus in Filsum durchgeführt werden.
- Der PC-Stammtisch besteht noch und soll zukünftig ausgebaut werden.
- Es wurde ein Antrag auf Wiedereinsetzung eines/einer hauptamtlichen Seniorenbeauftragten.
- Des Weiteren wurden Sitze in den jeweiligen Fachausschüssen beantragt.
- Herr Heikens betont die guten Vernetzungen auf Kreis- und Landesebene
- Es wird die gute Zusammenarbeit mit den Räten und der Verwaltung genannt.
- Zukünftig ist eine Zusammenarbeit mit der Firma „Glücklich zu Hause“ geplant. Hierbei soll es vorrangig um die Alltagsbegleitung gehen. Weitere Informationen werden folgen.
- Der Senioren- und Behindertenbeirat wird sich am Ferienpass der Samtgemeinde Jümme beteiligen. Geplant ist ein Erste-Hilfe-Kurs „So hilfst Du Oma + Opa“.

Weiterhin sind zukünftig noch folgende Veranstaltungen geplant:

- mit der Polizei Leer bezüglich Betrugsversuche an Senioren
- Verkehrswacht –sicher mit dem Pedelec
- Informationen zur Grundsteuerreform
- Veranstaltungen mit dem Landrat Groote und der Nds. Gesundheitsministerin.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Heikens für die ausführliche Darstellung und für die zahlreichen sichtbaren und weniger sichtbaren Aufgaben, die der Senioren- und Behindertenbeirat übernommen hat. Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

8. Beratung und Beschlussempfehlung über einen Antrag des Senioren- und Behindertenbeirats auf Wiedereinsetzung einer oder eines hauptamtlichen Seniorenbeauftragten DS-J-17-0034

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Samtgemeinde Jümme beantragt die Bestellung einer/eines hauptamtlichen Seniorenbeauftragten. Johanne Bruns hat bis zum Eintritt ihres Ruhestandes diese Aufgabe mit übernommen. Mit ihrem Ausscheiden stellte sich die Frage der Wiederbesetzung. Nach entsprechenden Beratungen in den politischen Gremien wurde eine Neuordnung des Stellenzuschnitts vorgenommen – der vormalige Stellenanteil für die Seniorenarbeit (mit rund 5 Wochenstunden) wurde dabei wegen zwischenzeitlich erfolgter Entwicklungen, die ausführlich in der Drucksache dargestellt sind und in der Sitzung vorgetragen wurden, nicht wieder zugerechnet.

Der anwesende Vorsitzende des Senioren- und Behindertenbeirates, Wilfried Heikens stellt den Anwesenden den Standpunkt und die Ansichten des Senioren- und Behindertenbeirates bezüglich einer Wiederbesetzung dar.

Der Sachverhalt wird ausführlich diskutiert und die Mitglieder des Fachausschusses geben einstimmig die Beschlussempfehlung, den Antrag auf Wiedereinsetzung einer/eines hauptamtlichen Seniorenbeauftragten, abzulehnen.

9. Sachstand Präventionsarbeit und Erörterung

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da Frau Feierabend bei dieser Sitzung nicht anwesend sein kann.

10. Neugründung eines Jugendbeirats DS-J-17-0043

Der vormals eingerichtete Jugendbeirat tat sich schwer mit der Umsetzung und existiert gegenwärtig nicht mehr.

Die Richtlinie des Jugendbeirates sieht im § 1 die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen im Gemeinwesen in angemessener Art und Weise vor.

Seitens des Ausschusses wird ein Jugendbeirat nicht als geeignetes Mittel für eine solche Beteiligung gesehen.

Vielmehr werden z.B. Jugendforen oder ähnliche Verfahren der Beteiligung gesehen.

Die Thematik wird im Ausschuss beraten.

Es ergeht der Antrag, die Beschlussempfehlung nicht auf eine Neugründung des Jugendbeirates lauten zu lassen, sondern geeignete Formate zur Partizipation der Jugendlichen bzw. junger Menschen zu entwickeln. Diese Beschlussempfehlung wird einstimmig gefasst.

11. Sachstand Plattdeutschbeauftragte

Frau Jessika Tuitjer, Plattdeutschbeauftragte der Samtgemeinde Jümme berichtet darüber, dass sie vor einem Jahr als Plattdeutschbeauftragte gestartet

ist. Sie wird tatkräftig von Herrn Reents vom Landkreis Leer unterstützt. Frau Tuitjer berichtet über die Veranstaltungen/Aktionen, die bisher durchgeführt wurden, wie z.B.

- Vierteljährliche Treffen bei der Ostfriesischen Landschaft.
- 2 Videos, die auf Plattdeutsch gedreht wurden und auf Youtube zu finden sind.
- Beteiligung an der Ferienpassaktion im Sommer 2021.
- Septembermaant is Plattdüskmaant.
- Es wurden zwei Gottesdienste auf Plattdeutsch gestaltet.
- Es wurden Menschen über die örtliche Presse aufgerufen, ihre besonderen Erlebnisse auf Plattdeutsch zu erzählen. Hierüber werden zwei Berichte in der Ostfriesen-Zeitung folgen.
- Teilnahme mit Plattdeutschem Beitrag am kulturellen Adventskalender 2021 des Kulturkreises Jümme.

Zukünftig sind Aktionen an der Burg in Zusammenarbeit mit dem Burgverein Stickhausen geplant.

Im April 2022 findet ein Treffen in Lingen statt, an dem alle Plattdeutschbeauftragten teilnehmen werden.

Es soll eine Koordination mit den Grundschulen stattfinden, damit auch dort Aktionen stattfinden. Bisher hat Frau Tuitjer sich aufgrund der Pandemie weitestgehend aus den Schulen und Kindertagesstätten zurückgehalten.

Der Vorsitzende Grüssing bedankt sich bei Frau Tuitjer für die Ausführungen und Ihren Einsatz. Der Sachstand wird vom Fachausschuss zur Kenntnis genommen.

## 12. Sachstand Kulturkreis Jümme

Seitens der Verwaltung wird mitgeteilt, dass der Kulturkreis Jümme 1998 als Arbeitsgemeinschaft der Samtgemeinde Jümme zur Förderung des kulturellen Angebotes im ländlichen Raum gegründet wurde. Seither wurden mit großem ehrenamtlichem Engagement zahlreiche kulturelle Veranstaltungen durchgeführt. Zu den bekanntesten Veranstaltungen gehören das Irish Folk Festival in Filsum, der Burggarten Stickhausen oder auch Jümme singt. Ein Drittel der Angebote richten sich an Kinder.

Der Kulturkreis konnte pandemiebedingt die letzten 2 Jahre nicht agieren und Veranstaltungen anbieten. Um trotzdem zu zeigen, wir sind noch da, wurde im Dezember 2020 der erste digitale Adventskalender des Kulturkreises angeboten. Dort haben Künstler, die dem Kulturkreis nahestehen, Beiträge zur Verfügung gestellt. Dieser Adventskalender wurde sehr gut angenommen. Im vergangenen

Jahr wurde ein solcher digitale Adventskalender erneut ins Leben gerufen. Dieses Mal konnten sich die Einwohner aus dem Jümmegebiet mit Beiträgen daran beteiligen. Diese Fassung des Adventskalenders hat ebenfalls sehr großes Interesse hervorgerufen.  
Ab April sollen, soweit es die Coronalage zulässt, die regelmäßigen Treffen des Kulturkreises wieder stattfinden.  
Es ist im Kulturkreis festzustellen, dass perspektivisch jüngere Mitglieder nachrücken müssen, um die kulturelle Arbeit dauerhaft fortführen zu können.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Sachstand zur Kenntnis.

### 13. Sachstand Flüchtlingssituation

Seitens der Verwaltung wird über die aktuelle Situation berichtet. Derzeit gibt es ca. 48 wöchentliche Zuweisungen von Flüchtlingen im gesamten Kreisgebiet sowie sonstige Zuweisungen und private Unterbringungen.  
In der Samtgemeinde Jümme sind heute 23 Menschen aus der Ukraine in privaten Unterkünften untergebracht.  
Der Verwaltung stehen 15 private Wohnungsangebote zur Verfügung.  
Es ist geplant, die zugewiesenen Flüchtlinge im Pfarrhaus in Filsum unterzubringen. In Detern gibt es ebenfalls Möglichkeiten zur Unterbringung und bei Bedarf können die Ferienwohnungen in der Burg Stickhausen genutzt werden.  
Das erste Netzwerktreffen (Bürgermeister der Gemeinde, Kirchenvorstände und Mitglieder des bereits bestehenden Netzwerkes) hat stattgefunden.  
Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Der Sachstand wird von den Anwesenden zur Kenntnis genommen.

### 14. Sachstand Aktion Saubere Landschaft

Es wird berichtet, dass nach 2-jähriger Pause, die Aktion Saubere Landschaft am 23. April 2022 stattfindet.

### 15. Anträge und Anfragen

Schulleiter Hein spricht die Art und Weise der Abfrage der Schwimmfähigkeit der Grundschüler an.  
Er und Schulleiter Fiedler berichten über eine Idee, zukünftig Schwimmunterricht als Schulfach im Schwimmbad in Hesel zu geben. Die Anfrage hierfür wurde bereits an die Samtgemeinde Hesel weitergeleitet.  
Sobald finale Informationen über eine mögliche Nutzung, die freien Schwimmbadzeiten, die Übernahme der Kosten für die Nutzung und der Buskosten gibt, wird seitens der Verwaltung eine Vorlage für die beteiligten Gremien erstellt.

Vorsitzender Grüssing bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 17.45 Uhr.



Vorsitzender

Allgemeiner Vertreter

Protokollführer

[Grüssing]

[Möhlmann]

[Collmann]